

STADTBlick FÜR STÄDTE

Anwendungsbeispiele

1. Ihr Tourismusbüro ist die erste Anlaufstelle vieler Gäste!

Diese Gäste haben die üblichen Fragen zu Ihrer Stadt. In zahlreichen Broschüren steht alles wichtige kompakt zusammengefasst, aber die Mühe, genau die Information zu suchen, die man braucht, machen sich nicht viele Gäste. Auf einem unserer ausliegenden Tablets kann eine Demo-Route schon im Tourismusbüro die ersten Highlights der Stadt zeigen und Interessen filtern. Auf einer kompakten Route durch das Stadtzentrum erlebt der Gast dann die ersten Eindrücke und kann anschließend eine interessenspezifische Route wählen.

2. Ihre Gäste fragen nach Aktivitäten und Informationen zu Stadt und Umgebung!

Ihre Stadt bietet aufgrund Ihrer Lage und der schönen Region viele Möglichkeiten aktiv zu sein und Kultur zu erleben. Ihre Gäste wollen die Stadt und die Umgebung erkunden. Die Interessen der Gäste sind unterschiedlich, so auch die Routen. Das Tablet führt Ihre Gäste an die Orte, die für sie interessant sind, und gibt auch Informationen zu entfernt liegenden Hotspots per Text, Foto, Audio und Video. Durch die von Ihnen gewählten Routenpunkte und -inhalte wird der Gast geführt und hat dennoch die Möglichkeit und das Gefühl, völlig frei über seine Zeit und Aktivität zu entscheiden.

3. Verschiedene Events stehen an!

Es gibt neue Aussteller auf dem Wochenmarkt, außerdem steht das Stadtfest vor der Tür! Eine eventbezogene Route verknüpft Programminformationen mit dem geographischen Programmplan. STADTBlick zeigt dem Eventbesucher aktuell und sogar live, was dieses Event bietet. So kann in der „Stadtfest-Route“ an der Marktplatzbühne das Programm der nächsten Tage eingesehen werden mit Videoausschnitten von Theaterstücken und kurzen Hörproben zu Musikkünstlern.

4. Sie erwarten Teilnehmer einer Tagung zu einem Meet&Greet!

Anstelle eines Meetingraumes nutzen Sie die Stadt für ein gemeinsames Kennenlernen. Mit einer kompakten Tour durch die Stadt sorgen Sie für eine

gemeinsame Basis in freizeitlicher Atmosphäre. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer finden schneller zueinander, indem sie gemeinsam die Gegend erkunden.

5. Binden Sie den lokalen Handel ein!

Ihre Gäste kommen auf Ihrem Weg durch die Stadt an zahlreichen Geschäften vorbei. Die gewählte „Handelsroute“ erläutert z.B. die historische Bedeutung des regionalen Handels und führt die Gäste in Geschäfte hinein. Über die STADTBlick-App stellt der Betreiber sein Geschäft den Gästen vor. Diese erhalten vom beliebten Konditor eine Praline, vom kleinen Buchladen am Eck ein Lesezeichen oder Sie erleben einfach etwas Besonderes. Die Teilnahme an solchen Routen kann dem Handel über eine Gebühr angeboten werden.

6. In- und Outdoor: Gebäude und Areale neu in Szene setzen, und zwar barrierefrei!

Sie möchten eine Info-Tour für ein bestimmtes Gebäude anbieten. STADTBlick führt den Gast um das Gebäude herum, aber auch hinein. Drinnen wie draußen erfährt der Gast punktuell die Informationen, die Sie für relevant halten. Sollte ein Gebäude geschlossen sein, wird ein virtueller Eintritt in das Gebäude mittels App erstellt.

7. Klassische Gästeführungen unterstützen!

STADTBlick ist nicht nur eine Alternative, sondern auch eine Ergänzung zu klassischen Stadtführungen. Ihre Guides zeigen Fotos und Videos und geben damit einen tieferen Einblick in ihre Erzählungen.

8. Auch Kinder wollen die Stadt erkunden!

Erstellen Sie eine Kinderroute für Familien oder Geburtstage in Form einer Schnitzeljagd. Die Kinder müssen einen Schatz finden, zuvor aber einige ortsbezogene Rätsel lösen. Die Schatzkiste kann von Ihnen oder zuvor von den Eltern gefüllt werden und im Tourismusbüro oder z.B. einem teilnehmenden Spielzeugladen zu finden sein.

9. Ihr Umland bietet viele Highlights!

Nicht nur Ihre Stadt, sondern die gesamte Region ist meist einen Besuch wert. Sollte den Gästen hierfür aber die Zeit fehlen, kann z.B. über eine „Umland-Route“ die angrenzende Region ausführlich digital vorgestellt werden.